

## Kundmachungen

## Flächen- widmungspläne

keine

## Verfahren gemäß § 24 (3) ROG 1998

## Ansuchen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/01/21255/99/4

Salzburg, 25. Jänner 1999

### Betrifft:

**OMV Aktiengesellschaft, Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1998 für die Änderung der Tankstellenanlage auf Gst. 130/26 KG Leopoldskron, Liegenschaft Firmianstraße 42.**

### Kundmachung

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998, LGBl. Nr. 98/1992, wird hiemit folgendes, beim Magistrat Salzburg, Abt. 5/01 - Baurechtsamt, Auerspergstraße 7, 1. Stock, Zimmer Nr. 17, zur Einsicht aufliegende Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Erteilung einer Einzelbewilligung) kundgemacht.

### Antragsteller:

OMV Aktiengesellschaft

### Antragsgegenstand (Art und Ort des Vorhabens):

Änderung der Tankstellenanlage auf Gst. 130/26 KG Leopoldskron, Liegenschaft Firmianstraße 42.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die Regionalverbände und die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechtes, die Planungsinteressen verfolgen,

sowie Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, hiezu Anregungen vorzubringen; solche Anregungen und sonstige Vorbringen zum Ansuchen werden in die Beratungen des Stadtsenates zur bescheidmäßigen Erledigung einbezogen. Die Entscheidung des Stadtsenates darf erst nach Ablauf einer Frist von vier Wochen ab dieser Kundmachung erfolgen.

Für den Bürgermeister:  
SR Mag. Felix Holzmannhofer

## Erteilte Bewilligung

keine

## Bebauungspläne

## Einleitungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/57609/98/16

Salzburg, 29. Jänner 1999

### Betrifft:

**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Annahof – Guggenmoosstraße 1/A 1“, hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe "Annahof – Guggenmoosstraße 1/A 1", durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 16.2.1999 bis einschließlich 16.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, 2. Stock, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechtes, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch

geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/63705/98/11

Salzburg, 29. Januar 1999

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Siemens/Kasern 1/A 1“, hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Siemens / Kasern 1/A 1“, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 16.2.1999 bis einschließlich 16.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, 2. Stock, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/24058/99/1

Salzburg, 1. Februar 1999

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Landesnervenklinik 1. Psychiatrie 1/A1“, hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Landesnervenklinik 1. Psychiatrie 1/A1“,

durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 16.2.1999 bis einschließlich 16.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, 2. Stock, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/62059/95/72  
Zahl: 9/00/62063/95/133  
Zahl: 9/00/62065/95/172

Salzburg, 1. Februar 1999

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Itzling Nord 4/G1“, „Itzling Mitte 5/G1, 7/G2, 9/G1, 10/G1 und 11/G1“, „Itzling Ost 7/G1 und 9/G1“; hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß die Entwürfe der Bebauungspläne „Itzling Nord 4/G1“, „Itzling Mitte 5/G1, 7/G2, 9/G1, 10/G1 und 11/G1“, und „Itzling Ost 7/G1 und 9/G1“ der Grundstufe, deren beabsichtigte Aufstellung im Amtsblatt Nr. 15/1995, Seite 3; Amtsblatt Nr. 24/1998, Seite 3 u. 4 und im Amtsblatt Nr. 2/1999, Seite 3 kundgemacht wurde, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 22.2.1999 bis einschließlich 22.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, Erdgeschoß, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Ein-

wendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/43625/98/39

Salzburg, 1. Februar 1999

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Aigen-Parsch 1/G1 bis 20/G1“ hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß die Entwürfe der Bebauungspläne der Grundstufe "Aigen-Parsch 1/G1 bis 20/G1, deren beabsichtigte Aufstellung im Amtsblatt Nr. 24/1998, Seite 3; kundgemacht wurde, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 22.2.1999 bis einschließlich 22.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, Erdgeschoß, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/69580/95/396

Salzburg, 2. Februar 1999

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Maxglan Süd/Loig 1/G1“ hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß die Entwürfe der Bebauungspläne der Grund-

stufe "Maxglan Süd/Loig 1/G1“, deren beabsichtigte Aufstellung im Amtsblatt Nr. 14/1995, Seite 3; kundgemacht wurde, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 22.2.1999 bis einschließlich 22.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, Erdgeschoß, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/69580/95/397

Salzburg, 2. Februar 1999

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Maxglan Süd/Loig 2/G1“ hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß die Entwürfe der Bebauungspläne der Grundstufe "Maxglan Süd/Loig 2/G1“, deren beabsichtigte Aufstellung im Amtsblatt Nr. 14/1995, Seite 3; kundgemacht wurde, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 22.2.1999 bis einschließlich 22.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, Erdgeschoß, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/69580/95/398

Salzburg, 2. Februar 1999

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „MaxglanSüd/Kugelhofstraße 7/G1“ hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß die Entwürfe der Bebauungspläne der Grundstufe "Maxglan Süd/Kugelhofstraße 7/G1", deren beabsichtigte Aufstellung im Amtsblatt Nr. 14/1995, Seite 3; kundgemacht wurde, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 22.2.1999 bis einschließlich 22.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, Erdgeschoß, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/69580/95/401

Salzburg, 3. Februar 1999

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Maxglan Süd/Kendlerstraße 1/G1“ hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß der Entwurf des Bebauungsplanes der Grundstufe "Maxglan Süd/Kendlerstraße 1/G1", dessen beabsichtigte Aufstellung im Amtsblatt Nr. 14/1995, Seite 3; kundgemacht wurde, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 22.2.1999 bis einschließlich 22.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und

Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, Erdgeschoß, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/64518/95/109

Salzburg, 4. Februar 1999

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe "Moosstraße Mitte 5/G1" hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß der Entwurf des Bebauungsplanes "Moosstraße Mitte 5/G1" der Grundstufe, dessen beabsichtigte Aufstellung im Amtsblatt Nr. 15/1995, Seite 3, kundgemacht wurde, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 22.2.1999 bis einschließlich 22.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, Erdgeschoß, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
 Johann Padutsch

Amt für Statistik  
 8072 - 2091

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/64519/95/105

Salzburg, 4. Februar 1999

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe "Moosstraße Süd 4/G1", hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß der Entwurf des Bebauungsplanes "Moosstraße Süd 4/G1" der Grundstufe, dessen beabsichtigte Aufstellung im Amtsblatt Nr. 15/1995, Seite 3, kundgemacht wurde, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 22.2.1999 bis einschließlich 22.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, Erdgeschoß, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/38377/98/10

Salzburg, 5. Februar 1999

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Eduard Baumgartnerstraße 1/G1“ hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß der Entwurf des Bebauungsplanes der Grundstufe "Eduard Baumgartnerstraße 1/G1", dessen beabsichtigte Aufstellung im Amtsblatt Nr. 10/1998, Seite 3; kundgemacht wurde, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 22.2.1999 bis einschließlich 22.3.1999 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, Erdgeschoß, während der

für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
Der Bürgermeister-Stellvertreter:  
Johann Padutsch

Beschlüsse und Bausperren

keine

Öffentliches Gut  
Gemeingebrauch/  
(Ent-) Widmungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 04/02/25490/97/13

Salzburg, 5. Februar 1999

**Betrifft:**  
**Übernahme von Teilen der unbenannten, vom Torshauerweg zur Prasslergasse führenden Verbindungsstraße in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde.**

### Kundmachung

Der Bürgermeister der Landeshauptstadt Salzburg hat am 3.2.1999 verfügt, daß aus dem Grundstück 673/2, KG Maxglan eine 69 m<sup>2</sup> große Teilfläche und aus dem Grundstück 676/2, KG Maxglan, eine 39 m<sup>2</sup> große Teilfläche in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde übernommen und dem Gemeingebrauch gewidmet wird.

Der Abteilungsvorstand  
SR Dr. Stadler

Baubehörde  
8072 - 3330

## Sonstiges

Magistrat Salzburg  
Zahl: MD/00/20004/99/3

Salzburg, 4. Februar 1999

**Betrifft:**  
**Gemeinderatsgeschäftsordnung, Abänderungen**  
**(1. GGO-Novelle 1999)**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 3. Februar 1999 beschlossen:

„Gemäß § 20 in Verbindung mit § 40 Abs. 2 des Salzburger Stadtrechtes 1966, LGBl.Nr 47/1966 idF LGBl.Nr. 69/1992, wird die vom Gemeinderat am 19. Juli 1966 beschlossene und im Amtsblatt Nr. 15/1966, Seite 10 ff, kundgemachte **Geschäftsordnung des Gemeinderates, seiner Ausschüsse und des Stadtsenates der Landeshauptstadt Salzburg (Gemeinderatsgeschäftsordnung –GGO)**, zuletzt abgeändert durch Beschluß des Gemeinderates vom 9. Dezember 1998 (Amtsblatt Nr. 24/1998, Seite 13) wie folgt abgeändert (**1. GGO-Novelle 1999**):

1. In § 3 Abs. 3 hat im **zweiten Satz** das Klammerzitat „(§ 36 Abs. 1 StR)“ nun zu lauten: „(§ 36 Abs. 2 StR)“.

2. In § 20 Abs. 2 lit.a (Wahlen) entfällt die Wortfolge „mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen“.

3. § 30 (samt Überschrift) hat neu zu lauten:

„Bürgermeister-Stellvertreter und Stadträte

Hinsichtlich jener Gruppen von Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches bezüglich der der Bürgermeister zu seiner Unterstützung und unbeschadet seiner Verantwortung mit Zustimmung des Gemeinderates die Besorgung in seinem Namen den Bürgermeister-Stellvertretern und den Stadträten übertragen hat, kommen die dem Bürgermeister erteilten Ermächtigungen im Rahmen einer gemäß § 44 StR erfolgten Ressortübertragung den jeweiligen Bürgermeister-Stellvertretern bzw. Stadträten zu.“

4. In § 31 werden die bisherigen Abs. 5, 6 und 7 durch folgende neue Absätze ersetzt:

„(5) Der Stadtsenat und die Ausschüsse des Gemeinderates sind unverzüglich nach ihrer Wahl vom Bürger-

meister zur konstituierenden Sitzung einzuberufen. Sofern der Bürgermeister nicht dem Stadtsenat angehört (§ 27 Abs. 4 erster Satz StR) wählt der Stadtsenat in dieser Sitzung unter der Leitung des an Lebensjahren ältesten anwesenden Mitgliedes aus seiner Mitte einen Vorsitzenden und einen Vorsitzenden-Stellvertreter. Ebenso wählt jeder Ausschuß seinen Vorsitzenden und einen Vorsitzenden-Stellvertreter. Anstelle der Bezeichnung „Vorsitzender“ kann vom Amtsinhaber auch die Bezeichnung „Obmann“ bzw. „Obfrau“ gewählt werden.

(6) Ein Mitglied, das bereits Mitglied des Stadtsenates oder Vorsitzender eines anderen Ausschusses ist, kann die Wahl zum Vorsitzenden eines Ausschusses ablehnen. Diesfalls ist unter Beachtung derselben Grundsätze binnen einer Woche ein anderes Mitglied des Gemeinderates zu wählen.

(7) Zum Vorsitzenden des Kontrollausschusses soll ein Mitglied jener Fraktion(en) gewählt werden, die weder den Bürgermeister, einen Bürgermeister-Stellvertreter noch einen Stadtrat stellt (stellen). Keinesfalls dürfen der Vorsitzende und der Vorsitzende-Stellvertreter derselben Fraktion wie der Bürgermeister angehören. Gehören der Vorsitzende und der Vorsitzende-Stellvertreter aber dennoch einer Fraktion an, die einen Bürgermeister-Stellvertreter oder Stadtrat stellt, haben sie die Führung des Vorsitzes in den Sitzungen abzugeben, wenn ein Verhandlungsgegenstand (zB Antrag auf Erteilung eines Prüfungsauftrages, Behandlung des Prüfungsberichtes) eine Angelegenheit betrifft, die von einem Bürgermeister-Stellvertreter oder einem Stadtrat zu besorgen ist, der derselben Fraktion wie der Vorsitzende bzw. der Vorsitzende-Stellvertreter angehört.“

5. In § 33 Abs. 2 erfolgen folgende Änderungen:

5.1. die bisherige lit.a entfällt und erhalten die bisherigen lit.b und c die neuen Bezeichnungen als lit.a und b;

5.2. nach lit. b (neu) wird als neue lit. c eingefügt:  
„c) die Erstattung eines Vorschlages zur Bestellung des Leiters des Kontrollamtes (§ 33 Abs. 3 StR);“

5.3. die bisherigen lit. e und f entfallen;

5.4. die bisherigen lit. g bis k erhalten die neuen Bezeichnungen als lit. e bis i.

6. In § 34 Abs. 2a hat der **erste Satz** neu zu lauten:

„In den Sitzungen des Stadtsenates führt der Bürgermeister bzw. gegebenenfalls ein gewählter Vorsitzender (§ 27 Abs. 4 StR), in den Sitzungen der Ausschüsse der Vorsitzende den Vorsitz (§ 27 Abs. 4 StR).“

7. In § 35 entfällt Abs. 2 und erhält der bisherige Abs. 2a die neue Bezeichnung als Abs. 2.

8. Dieser Beschluß tritt im Sinne des Art. II Abs. 2 der

Stadtrechts-Novelle 1996, LGBl.Nr. 16/1997, mit Beginn der neuen Amtsperiode des Gemeinderates in Kraft.“

Der Bürgermeister:  
Dr. Josef Dechant

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/01/61404/98/6

Salzburg, 21. Dezember 1998

**Betrifft:**

**Max-mobil Telekommunikation Service GmbH, Ansuchen um ortsbildschutzrechtliche Einzelbewilligung gemäß § 9a Salzburger Ortsbildschutzgesetz für die Errichtung einer Antennentragmastenanlage auf Gst. 496/2 KG Morzg, südlich des Dossenweges**

**Kundmachung**

Gemäß § 9a Salzburger Ortsbildschutzgesetz, LGBl.Nr. 1/1975 idF LGBl.Nr. 74/1998, wird hiemit folgendes Ansuchen um ortsbildschutzrechtliche Einzelbewilligung kundgemacht, und zwar, daß das Ansuchen beim Magistrat Salzburg, Abt. 9/01 - Verkehrs- und Straßenrechtsamt, Glockengasse 6, 2. Stock, Zimmer 218, für die Dauer von vier Wochen ab Erscheinen des Amtsblattes (= Tag der Herausgabe und Versendung) zur Einsichtnahme aufliegt.

**Antragsteller:**

Max-mobil Telekommunikation Service GmbH, Kelsenstraße 5, 1030 Wien.

**Antragsgegenstand: (Art und Ort des Vorhabens):**

Errichtung einer Antennentragmastenanlage zum Auf- und Ausbau eines Mobilfunknetzes auf Gst. 496/2 KG Morzg, südlich des Dossenweges.

Jede in der Umgebung wohnhafte Person kann sich innerhalb dieser Frist zum Vorhaben schriftlich äußern; solche Äußerungen werden in die Beratungen über die Entscheidung einbezogen.

Für den Bürgermeister:  
SR Dipl.-Ing. Dr. Gerhard Doblhamer

Informationszentrum  
(Info-Z)

Ihr direkter Draht  
8072 - 2501

Magistrat Salzburg  
Zahl: 8/01/20377/99/2

Salzburg, 1. Februar 1999

**Betrifft:**

**Steuerterminkalender März 1999**

**Städtische Steuern und Abgaben im März 1999**

15.	Getränkesteuer	für Jänner 1999
	Speiseeissteuer	für Jänner 1999
	Anzeigenabgabe	für Jänner 1999
	Ortstaxe u. bes. Fondsbeitrag gem. Sbg.	
	Fremdenverkehrsgesetz	für Jänner 1999
	Ankündigungsabgabe	für Februar 1999
	Kommunalsteuer	für Februar 1999

Für den Bürgermeister:  
OAR W. Mayrhofer



**STADT : SALZBURG**  
**Amtsblatt**

der Landeshauptstadt Salzburg

**Jahrgang 50, Folge 3/1999**

15. Februar 1999

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Verantwortliche Redakteurin: Dr. Gaby Strobl-Schilcher. Alle Schloß Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 8072/2741 oder 2255. Für den Anzeigenteil verantwortlich: Werbebüro Spannlang, Bessarabierstraße 33/II/15, Tel. 435209, Fax 420306. Gültiger Anzeigentarif von 19.12.1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich S 260,-. Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

Amt für Statistik  
Ihr direkter Draht  
8072 - 2091

## Öffentliche Ausschreibungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 6/04/20919/99/3

Salzburg, 3. Februar 1999

### Betrifft:

**Offenes Verfahren – Gehsteigneuerrichtung – Gehsteiginstandsetzung (Baumeister- und Gußasphaltarbeiten sowie GIVV).**

### Offenes Verfahren

Die Stadtgemeinde Salzburg schreibt hiermit die Arbeiten für die Gehsteigneuerrichtung – Gehsteiginstandsetzung (Baumeister- und Gußasphaltarbeiten sowie GIVV) aus. Teilnahmeberechtigt sind alle Firmen, die gemäß Gewerbeordnung berechtigt sind, derartige Arbeiten auszuführen.

Die Angebotsunterlagen können ab 16.2.1999 bei der Magistratsabteilung 6/04 – Straßen- und Brückenamt, Salzburg, Faberstraße 11, 4. Stock gegen Nachweis der Einzahlung von je S 350,- behoben werden. Die Einzahlung hat auf das Postscheckkonto 1889.206 oder das Girokonto 17004 bei der Salzburger Sparkasse zu erfolgen.

Die Angebotsunterlagen müssen spätestens bis 1.3.1999, um 9.00 Uhr in der Haupteinlaufstelle des Schlosses Mirabell eingelangt sein.

Die Angebotseröffnung findet am 1.3.1999 um 10.00 Uhr in der Magistratsabteilung 6/04 – Straßen- und Brückenamt, Salzburg, Faberstraße 11, 4. Stock, Zimmer D53 statt.

Für den Bürgermeister:  
Dipl.-Ing. W. Hebsacker  
Baudirektor



**STADT : SALZBURG** Magistrat

### Bürgerservice

Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr,  
Freitag, 7.30 bis 13.30 Uhr.

Tel. 8072 - 2030, 2031, 2032, 2033

Magistrat Salzburg

Zahl: 6/04/24930/99/1

Salzburg, 4. Februar 1999

### Betrifft:

**Offenes Verfahren Deckeninstandsetzung und Belagsarbeiten im Stadtgebiet von Salzburg 1999**

### Offenes Verfahren

Die Stadtgemeinde Salzburg schreibt hiermit die Deckeninstandsetzung und Belagsarbeiten im Stadtgebiet von Salzburg 1999 aus. Teilnahmeberechtigt sind alle Bauunternehmungen, welche die erforderliche Befugnis nachweisen können und Arbeiten ähnlichen Umfangs bereits mit Erfolg ausgeführt haben.

Die Angebotsunterlagen können ab 16.2.1999 bei der Magistratsabteilung 6/04 – Straßen- und Brückenamt, Salzburg, Faberstraße 11, 4. Stock gegen Nachweis der Einzahlung von S 300,- behoben werden. Die Einzahlung hat auf das Postscheckkonto 1889.206 oder das Girokonto 17004 bei der Salzburger Sparkasse zu erfolgen.

Die Angebotsunterlagen müssen spätestens bis 1.3.1999, um 9.00 Uhr in der Haupteinlaufstelle des Schlosses Mirabell eingelangt sein.

Die Angebotseröffnung findet am 1.3.1999 um 10.10 Uhr in der Magistratsabteilung 6/04 – Straßen- und Brückenamt, Salzburg, Faberstraße 11, 4. Stock, Zimmer D53 statt.

Für den Bürgermeister:  
Dipl.-Ing. W. Hebsacker  
Baudirektor

## Bauansuchen und Bauanzeigen

Vom 1. bis 17. Jänner 1999

**Alpenstraße 5, Gst. 10/13, KG Morzg**, Post- u. Telekom Austria Immobilien GesmbH., Huemerstraße 4, 4010 Linz, Fernmeldegebäudeumbau EG. und 2.OG. im Trakt B + C, PV:-, (05/00/20567/99).

**Arnogasse 6, Gst. 4118, KG Salzburg**, Connect Austria Ges. f. Telekommunikation GmbH, Jakob-Haringer-Straße 8, Mobilfunkstation, PV:& Partner Spirk, (05/00/21547/99).

**Bachstraße 32, Gst. 673/10, KG Gnigl**, Schöner Wohnen GesmbH & Co. KG, Imbergstraße 53, Lagerhallenaufstockung, Einbau einer Dienstwohnung, PV:GmbH. STM Plan, (05/00/20201/99).

**Eberhard-Fugger-Straße 6, Gst. 1858/14, KG Salzburg**, Dr. Stefan Vargha, Georg-Wagner-Gasse 5, Umwidmung Heizraum in Lager 117, PV:-, (05/00/21725/99).

**Elisabethstraße 1 A, Gst. 1111/5, KG Salzburg**, Elisabeth-Apotheke KG., Leuchtsteckschild, PV:-, (05/00/20366/99).

**Engelbert-Weiß-Weg, Gst. 1272, KG Salzburg**, Post-u. Telekom Austria AG., Domgasse 1, 4010 Linz, Pakethallenabbruch, PV: Bevollmächtigter: PTA Immobiliengesellschaft, (05/00/21430/99).

**Fichtenweg, Gst. 366/25, KG Aigen I**, Dipl.-Ing. Friedrich und Elisabeth Brandstätter, Siebenstädterstraße 11, Wohnhausneubau, PV: (05/00/20228/99).

**Firmianstraße, Gst. 125/2, KG Leopoldskron**, Privat Wohnbau Ges.m.b.H., Seeparksiedlung 65, 5071 Wals, Wohnhausanlagenneubau mit Tiefgarage 12 WE. ( Haus A + B ), PV: (05/00/21724/99).

**Gabelsbergerstraße 18, Gst. 1393/35, KG Salzburg**, Elfriede Sternberg, Hellbrunn 21, Werbetafeln- Aussenbeleuchtung, PV:-, Bevollmächtigter:Claus Sternberg, (05/00/20359/99).

**Ignaz-Harrer-Straße 79, Gst. 22/1, KG Maxglan**, Bundesland Salzburg, Umbau, Aufstockung - Aniographie (Röntgen- und, PV: Arch. Volker Leitner, (05/00/21949/99).

**Kreuzstraße 9, Gst. 293/10, KG Itzling**, Christian Putzenbacher Installationen Ges.m.b.H., Kreuzstraße 9, Umwidmung Lager in Clubräume, PV: (05/00/21730/99).

**Kreuzstraße 9, Gst. 293/10, KG Itzling**, Christian Putzenbacher Installationen Ges.m.b.H., Kreuzstraße 9, Bestandsplanbewilligung KG, PV: (05/00/22236/99).

**Maxglaner Hauptstraße 63, Gst. 577/11, KG Maxglan**, Howard Robinson, Maxglaner Hauptstraße 63, Änderung Garagenbox in Tiefgarage, PV: Ing. Michael Aminger, (05/00/21122/99).

**Moosstraße, Gst. 307/2, KG Leopoldskron**, Gerhard Steingreß, Moosstraße 149, Rinderstallneubau- Erweiterung des Wirtschaftsgebäudes, PV: GmbH. Wolf Systembau, (05/00/22027/99).

**Moosstraße 145, Gst. 307/19, KG Leopoldskron**, Hilda Wagner, Moosstraße 145, Geräteschuppen, PV: GmbH. Implan, (05/00/20189/99).

**Samergasse 9, Gst. 17/16, KG Gnigl**, Adele Gabauer, Samergasse 9, Gartenhütte, Fahrradabstellplatz, Bedachung, PV: Ges.m.b.H. MJ Bau, (05/00/21423/99).

**Scherzhauserfeldstraße 32, Gst. 3500/18, KG Salzburg**, Gemeinnützige Salzburger Wohnbauges.m.b.H., Ignaz-Harrer-Straße 84, Sanierung mit Fassadengestaltung, PV: (05/00/21834/99).

**Schmiedingerstraße, Gst. 478/10, KG Lieferung II**, Michael Lederer, Ignaz-Harrer-Straße 99/1, Reihenhaus Neubau, PV: Ing. Arnold Gander, (05/00/22024/99).

**Schmiedingerstraße, Gst. 478/10, KG Lieferung II**, Michael Lederer, Ignaz-Harrer-Straße 99/1, Reihenhaus Neubau, PV: Ing. Arnold Gander, (05/00/22025/99).

**Schmiedingerstraße, Gst. 478/10, KG Lieferung II**, Michael Lederer, Ignaz-Harrer-Straße 99/1, Reihenhaus Neubau, PV: Ing. Arnold Gander, (05/00/22026/99).

**Schwimmschulstraße 4, Gst. 2915/2, KG Salzburg**, Domus Wohnbau Ges.m.b.H. & Co KG, Stockerweg 10, Abbruch Wohnhaus, PV: (05/00/21738/99).

**Steinerstraße 3, Gst. 993/15, KG Maxglan**, Kainz Immobilien- Entwicklung und Betreuung Ges.m.b.H., Mölckhofgasse 6, Umwidmung Wohnraum in Dachboden, PV: (05/00/21821/99).

**Triebenbachstraße 21, Gst. 2187/4, KG Lieferung II**, Werner Wintersteller, Guggenthal 102, Umwidmung Geschäft in Cafe-Bar, PV: GmbH. Mobile, (05/00/20134/99).

**Ziegeleistraße 30, Gst. 46/1, KG Itzling**, Swietelsky Bauges.m.b.H., Lasserstraße 13, Trennwände in Lagerhalle, 2 Container mit Flugdach,, PV: (05/00/21137/99).

**Furtwängler-Promenade 26, Gst. 488/5, KG Aigen I**, Management Service AG., Gänsbrunnstraße 10, Ölfeuerung, PV: Bauführer:Ing. Walter Ruzicka, (05/00/21925/99).

**Kreuzermühlstraße 5, Gst.139/13, KG Itzling**, Johanna und Michaela Eder, Kreuzermühlstraße 3, Ölfeuerung, PV: Bauführer:Valentin Trabesinger, (05/00/21157/99).

**Moosstraße 154, Gst. 1228/3, KG Leopoldskron**, Ursula Lindner, Moosstraße 154, Ölfeuerung, PV: Bauführer:Tomic, (05/00/20165/99).

**Santnergasse 17, Gst. 309/10, KG Morzg**, Gerhard Gmainer, Santnergasse 17, Ölkesseltausch, PV: Bauführer:Installationen Brunner, (05/00/22199/99).

Vom 18. Jänner bis 7. Februar 1999

**Pidingweg, Gst. 144/22, KG Leopoldskron**, Thomas Hawranek, Ausnahme zu 38306/97, PV: (05/00/22747/99).

**Goldgasse 16, Gst. 44, KG Salzburg**, Anton Baumgartner, Förderung - RA + FF, PV: (05/00/24902/99).

**Alpenstraße 114, Gst. 814/1, KG Morzg**, West Consult Immobilien AG, Rainerstraße 21, Parkplatzneueinteilung, PV: Arch. Hubertus Mayr, (05/00/24519/99).

**Alter Markt 999, Gst. 6, KG Salzburg**, Café Tomaselli OHG, Alter Markt 9, Sanierung WC-Anlagen-Kiosk, PV: Arch. Kaschl & Mühlfellner, (05/00/24445/99).

**Am Rainberg 2, Gst. 2791/2, KG Salzburg**, Johann Reindl, Wolf-Dietrich-Straße 4, Gartenmauer, PV: GmbH Ramböck, (05/00/24798/99).

**Anton-Adlgasser-Weg 28, Gst. 316/34, KG Morzg**, Bernd Waldmann, Anton-Adlgasser-Weg 28, Holzlagerplatz- Überdacht, PV: (05/00/23054/99).

**Auerspergstraße 59, Gst. 1426/1, KG Salzburg**, Bettina Raschhofer, Auerspergstraße 51, Fassadenwärmehämmung, PV: (05/00/23902/99).

**Austraßensiedlung 19, Gst. 497/112, KG Itzling**, Bernhard und Josefine Haghofer, Austraßensiedlung 19, Provisorisch überdachte Gartenmöbel, PV:-, (05/00/24855/99).

**Bürgerspitalgasse 2, Gst. 385, KG Salzburg**, Stadt-gemeinde Salzburg, Bestandsplanbewilligung- Spielzeug-museum, PV: (05/00/24464/99).

**Föhrenstraße 3, Gst. 415/17, KG Morzg**, Rudolf Rohrer, Föhrenstraße 3, Garagenvergrößerung, PV: Arch. Manfred Scheiber, (05/00/23862/99).

**Faberstraße 10, Gst. 1473, KG Salzburg**, Aktionshaus Mirabell Aktions- und Pfandleihinstitut Ges.m.b.H., Faberstraße 10, 2 Firmenschilder, PV: GmbH Planbau, (05/00/24456/99).

**Finkenstraße 12, Gst.. 564, KG Hallwang II**, Christine Sigl, Finkenstraße 12, Gasfeuerung, PV: Bauführer: GmbH Flotzinger & Brenner, (05/00/24697/99).

**Firmianstraße 42, Gst. 130/26, KG Leopoldskron**, ÖMV AG, Abbruch Tankstelle, Wasch-Servicehalle, PV: Bmst. Helmut Hinterholzer, (05/00/22429/99).

**Firmianstraße 42, Gst. 130/26, KG Leopoldskron**, ÖMV AG, Postfach 60, 4046 Linz, Zu- und Umbau Fahrbahnüberdachung, Neubau Tankstelle., PV: Bmst. Helmut Hinterholzer, (05/00/22432/99).

**Fischbachstraße 17, Gst. 14/9, KG Morzg**, Ing. Anna Felber, Fischbachstraße 17, Garagenverlängerung, PV: (05/00/23343/99).

**Friedrich-v.-Walchen-Str. 13, Gst. 156/33, KG Lieferung II**, Dipl.-Ing. Ernst und Dr. Ulrike Brandl, Friedrich-v.-Walchen-Str. 13, Wintergartenanbau- Innenumbauten, PV: Arch. Heinz Resmann, (05/00/22375/99).

**Fürbergstraße 44, Gst. 1847/7, KG Salzburg**, Eureal Realitäten-Vermittlungs-Ges.m.b.H., Ginzkeyplatz 11, Flugdach, PV: So Technik, (05/00/24009/99).

**Fürstenallee, Gst. 2381/6, KG Salzburg**, Hans Jürgen Sendlhofer, Fürstenallee 34 a, PKW-Abstellplatz, PV: Bmst. Helmuth Sigmund, (05/00/24326/99).

**Getreidegasse 30, Gst. 472, KG Salzburg**, Trachten Stassny Ges.m.b.H., Getreidegasse 35, Außendekoration, PV: (05/00/24911/99).

**Getreidegasse 48, Gst. 456/1, KG Salzburg**, Frank Sigitz, Bogenweg 160, 6073 Sistrans, Fenstertausch 1. OG, PV: Arch. Fritz Genböck, (05/00/24980/99).

**Giselakai 15, Gst. 520, KG Salzburg**, Dipl.-Ing. Bernd Ferstl, Wäschergasse 15, Arkadenvordacherneuerung, PV: (05/00/22639/99).

**Glanhofen 19, Gst. 1313/2, KG Siezenheim II**, Monika Schmidbauer-Fuchs, Glanhofen 19, Um- und Zubau, PV: Hauswirth & Partner, Bauführer: Swietelsky, (05/00/23770/99).

**Griesgasse 25, Gst. 468/2, KG Salzburg**, BBAG Österreichische Brau-Beteiligungs AG, Hofbräu Kaltenhausen, 5400 Hallein, Renovierung 3. OG, PV: Bauges. Wagner, (05/00/23861/99).

**Gstättengasse 11, Gst. 394, KG Salzburg**, Trauttenfels Textilproduktion GmbH, Alois-Auerstraße 14, 4600 Wels, Portalerneuerung, PV: Dipl.Ing Karl Ornetsmüller, (05/00/23705/99).

**Guggenmoosstraße 44, Gst. 1817/2, KG Maxglan**, Republik Österreich, Abbruch Bauteil 3, PV: Arch. Schmidberger & Knall, (05/00/22255/99).

**Gyllenstormstraße 3, Gst. 618/12, KG Aigen I**, Johann Granigg, Oberndorfer Straße 25, Garagenneubau, PV: (05/00/22542/99).

**Heimstraße 1, Gst. 1163/16, KG Maxglan**, Franz Seyringer, Heimstraße 1, Dachterrasse, PV: (05/00/23697/99).

**Hermann-Löns-Straße, Gst. 316/118, KG Morzg**, Fedo Wohnbau GmbH, Bräuhausstraße 4 b, Wohnhausneubau 6 WE, PV:Arch. Roland Hermanseder, (05/00/22460/99).

**Ignaz-Harrer-Straße 30, Gst. 3483/14, KG Salzburg**, Hikmet Özdemir, Alois-Stockinger-Straße 9, Umwidmung und nachträgliche Baubewilligung- Imbisslokal, PV: Schorn Bauges.m.b.H. & Co., (05/00/22262/99).

**Ignaz-Rieder-Kai 71, Gst. 640/48, KG Aigen I**, Dipl. Ing. Erich Fally, Erentrudisstraße 19/14, Abbruch Bestand, PV: (05/00/23615/99).

**Imbergstraße 19, Gst. 534, KG Salzburg**, Dr. Rosmarie Hofmann, Imbergstraße 19, Umwidmung Geschäftslokal in Imbissstube, PV: Arch. Erio Hofmann, (05/00/22096/99).

**Innsbrucker Bundesstraße 10, Gst. 3289/23, KG Salzburg**, Julius Brunnmair, Josef-Ressel-Straße 41, Umwidmung Geschäftslokal in Imbißstube, PV:-, (05/00/24513/99).

**Johannes-Freumbichler-Weg, Gst.126/23, KG Aigen I**, VIVA Wohnbau Immobilien GmbH, Nachtigallenstraße 3, Wohnhausneubau, Haus 1, PV: Bmst. Anton Rager, (05/00/24096/99).

**Johannes-Freumbichler-Weg, Gst.126/23, KG Aigen I**, VIVA Wohnbau Immobilien GmbH, Nachtigallenstraße 3, Wohnhausneubau, Haus 2, PV: Bmst. Anton Rager, (05/00/24097/99).

**Johannes-Freumbichler-Weg, Gst.126/23, KG Aigen I**, VIVA Wohnbau Immobilien GmbH, Nachtigallenstraße 3, Wohnhausneubau, Haus 3, PV: Bmst. Anton Rager, (05/00/24098/99).

**Johannes-Freumbichler-Weg, Gst.126/23, KG Aigen I**, VIVA Wohnbau Immobilien GmbH, Nachtigallenstraße 3, Wohnhausneubau, Haus 4, PV: Bmst. Anton Rager, (05/00/24099/99).

**Johannes-Freumbichler-Weg, Gst.126/23, KG Aigen I**, VIVA Wohnbau Immobilien GmbH, Nachtigallenstraße 3, Wohnhausneubau, Haus 5, PV: Bmst. Anton Rager, (05/00/24100/99).

**Langwiedweg 10, Gst. 2192/8, KG Hallwang II**, Hubert Grabner, Langwiedweg 10, Vordachverlängerung, PV: Ing. Günter Rührl, (05/00/23919/99).

**Lasserstraße 22, Gst. 1393/18, KG Salzburg**, Ibrahim Bayrak, Lasserstraße 22, Parapolantenne, PV: (05/00/23702/99).

**Lederergasse 1, Gst. 852, KG Salzburg**, Top Textil Handels GmbH, Schwarzstraße 14, Portalneugestaltung, PV: Arch. Alfred Sturm, (05/00/24030/99).

**Lessingstraße 2, Gst. 1111/24, KG Salzburg**, Ulrike Innermair, Abfalterhofweg 20, Umwidmung Verkaufslokal in Wäscherei, PV: (05/00/23190/99).

Frauenbüro  
Ihr direkter Draht  
8072-2043